STADT NORDEN

Wahlperiode Beschluss-Nr: Status Sitzungsvorlage 1091/2010/1.2/1 2006 - 2011 öffentlich <u>Tagesordnungspunkt:</u> Entwicklung eines Zukunftskonzeptes für die Stadt Norden und seiner Ortsteile; Antrag der FDP-Fraktion vom 14.05.2010 Beratungsfolge: 09.09.2010 Bau- und Umweltausschuss 23.09.2010 Verwaltungsausschuss 28.09.2010 Rat der Stadt Norden <u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Organisationseinheit:

Organisation und Baubetriebshof

Beschlussvorschlag:

Herr Wolkenhauer

Die Inhalte des Schreibens werden in der Fortschreibung des STEK beachtet und integriert.

Bü	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen Finanzielle Auswirkungen		Ja Nein		Betrag: <u>unbekannt</u> €	
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 201 zur Verfügung		Ja Nein		Produkt-Nr.: (s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
Folgejahre		Ja Nein		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.		Ja Nein		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
Außerordentl. Aufwend./ Erträge (z.B. Verkauf un- ter/über Restwert)		Ja Nein		(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?		Ja Nein		(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechts	lage)
Perso Perso	onal nelle Auswirkungen	Ja Nein		(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach-und Rechtsl	age)
<u> </u>	= .				
Strategische Ziele 1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.					
	Wir positionieren Nord				
	Wir positionieren Nord unter Nutzung der vo	rhand adtvei	lener waltı	n Stärken. ung von einem Dienstleister	
1.	Wir positionieren Nord unter Nutzung der vo Wir entwickeln die Sta	rhand adtvei er für d naftlict	lener waltu las G	n Stärken. ung von einem Dienstleister semeinwesen. ingagement und	
2.	Wir positionieren Nord unter Nutzung der vo Wir entwickeln die Sta zu einem Impulsgebe Wir fördern bürgersch Eigenverantwortung Wir schaffen positive und sichern die Lebe	rhand adtver er für d naftlich für die Leber nsqua	ener waltı las G nes Ei Entw nspers	n Stärken. ung von einem Dienstleister semeinwesen. ingagement und	
 2. 3. 	Wir positionieren Nord unter Nutzung der vo Wir entwickeln die Sta zu einem Impulsgebe Wir fördern bürgersch Eigenverantwortung Wir schaffen positive und sichern die Lebe und ein bedarfsorien	rhand adtver adtver für d naftlich für die Leber nsqua liertes en die	ener waltu las G nes Entw Entw nspers lität d Bildu	ung von einem Dienstleister semeinwesen. Engagement und wicklung der Stadt. Espektiven für alle Altersgruppen durch eine gute soziale Infrastruktur ungsangebot für Jung und Alt.	
 2. 3. 4. 	Wir positionieren Nord unter Nutzung der vo Wir entwickeln die Sta zu einem Impulsgebe Wir fördern bürgersch Eigenverantwortung Wir schaffen positive und sichern die Lebe und ein bedarfsorien	rhand adtver er für d naftlich für die Leber nsqua tiertes en die	ener waltu las G nes Entw Entw spers lität o Bildu Natu	ung von einem Dienstleister Gemeinwesen. Engagement und wicklung der Stadt. Espektiven für alle Altersgruppen durch eine gute soziale Infrastruktur ungsangebot für Jung und Alt. Eur- und Kulturlandschaft altige Konzepte.	
 2. 3. 4. 	Wir positionieren Nord unter Nutzung der vo Wir entwickeln die Sta zu einem Impulsgebe Wir fördern bürgersch Eigenverantwortung Wir schaffen positive und sichern die Lebe und ein bedarfsorien Wir bieten und erhalt und sichern diese dur Wir stärken Norden au	rhand adtver adtver für de naftlich für die Leber nsqua tiertes en die rch no	ener waltu las Gones Entweetent Entweetent Bildu Natu entho	ung von einem Dienstleister semeinwesen. Ingagement und wicklung der Stadt. Ispektiven für alle Altersgruppen durch eine gute soziale Infrastruktur ungsangebot für Jung und Alt. Iur- und Kulturlandschaft altige Konzepte. Intrum. Irgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der	
 2. 3. 4. 	Wir positionieren Nord unter Nutzung der vo Wir entwickeln die Sta zu einem Impulsgebe Wir fördern bürgersch Eigenverantwortung Wir schaffen positive und sichern die Lebe und ein bedarfsorien Wir bieten und erhalt und sichern diese dur Wir stärken Norden al (Bitte ankreuzen, welchen Sach- und Rechtslage ges	rhand adtver adtlich für die Leber nsqua liertes en die rch no Is Mitte Zielen o	ener waltu las G nes Entw Entw Silität o Bildu Natu ichho elzen die vor erläute	ung von einem Dienstleister semeinwesen. Ingagement und wicklung der Stadt. Ispektiven für alle Altersgruppen durch eine gute soziale Infrastruktur ungsangebot für Jung und Alt. Iur- und Kulturlandschaft altige Konzepte. Intrum. Irgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der	

Sach- und Rechtslage:

Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Norden beantragt mit Schreiben vom 14.05.2010, dass der Rat der Stadt Norden für die Entwicklung der Stadt Norden mit seinen Ortsteilen ein umfassendes Zukunftskonzept entwickelt.

Die Begründung für den Antrag wurde bereits mit der Sitzungsvorlage 1091/2010/1.2 an alle Ratsmitglieder verschickt.

Folgende aktuelle Konzepte liegen bereits vor:

- Stadtentwicklungskonzept (STEK) sowie die Fortschreibung aus 2008
- Integriertes städtisches Entwicklungs- und Wachstumskonzept aus 2007 incl. Fördermitteln hierzu
- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) aus 2008 und die derzeitige Fortführung als Regionales Entwicklungsmanagement (REM)
- Dorferneuerung für Neuwesteel und Leybuchtpolder ist z.Z. in Arbeit und fast abgeschlossen (für Ostermarsch bereits abgeschlossen und aus der Förderung)
- Eine Standortprofilanalyse wird derzeit vorbereitet

In allen Projekten sind noch erhebliche Arbeiten zu leisten und diese Konzepte auch fortzuführen. Inwiefern ein weiteres Konzept hierzu hilfreich sein kann, ist nicht erkennbar. Einige Anregungen können sicherlich in den verschiedenen Fortschreibungen der Konzepte erfolgen und hier insbesondere im STEK. Ein integriertes Stadtentwicklungskonzept kann die Entwicklungswünsche sicherlich besser darstellen und mit allen anderen Entwicklungswünschen und Erfordernissen abgleichen und verbindlich machen.

Anlagen:

keine